

WGP - Gerda Kneifel – Lyoner Str. 18 - 60528 Frankfurt a.M.

EINLADUNG

Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik - WGP
Pressesprecherin
Dipl.-Biol. Gerda Kneifel M.A.
Lyoner Str. 18
60528 Frankfurt am Main

+49 69 756081-32 Telefon
+49 69 756081-11 Telefax

kneifel@wgp.de E-Mail
www.wgp.de Internet

TECHventure – eine Technik-Rallye für SchülerInnen



Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Sonderschau Bildung in Halle 7 bieten wir Ihnen eine Schüler-Rallye über das Messegelände der EMO Hannover 2025 an.

Die WGP (Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik) organisiert zum dritten Mal die Rallye „**TECHventure – Technik ist mehr als Mathe**“, an der täglich bis zu 5 Gruppen à maximal 10 SchülerInnen teilnehmen können.

Ziel:

Die Rallye zeigt den Jugendlichen, wie breit gefächert und spannend MINT-Fächer und technische Berufe sind. Verschiedene Unternehmen und Forschungsinstitute lassen die SchülerInnen teilhaben an ihrer Arbeit. Aller Voraussicht mit dabei sind welt-

weit tätige Unternehmen wie EMAG und Chiron sowie das ebenfalls international renommierte Institut für Oberflächentechnik (IOT) der RWTH Aachen. Sie zeigen ihnen ganz praktisch und anschaulich, wie sie in der Branche Einfluss auf die Gesellschaft, auf das tägliche Leben der Menschen, auf unser aller Zukunft nehmen können. Wichtig dabei sind Themen wie Energieeffizienz, klimaneutrale Produktion, neue Technologien für zT neuartige Produkte, Digitalisierung der Fabriken oder auch Transformation hin zur Kreislaufwirtschaft.

Sehr gerne nehmen wir auch Ihren Kontakt auf für evtl. weiterführende Kooperationen nach der EMO (Workshops, Institutsbesuche...).

Ablauf der Rallye:

Die Teilnehmenden erhalten eine Route, die sie über ihr Handy zu vier bis fünf Aussteller-Ständen in unterschiedlichen Messehallen führt. So erhalten sie auch einen Überblick über das Messegesehen insgesamt. Die Gruppen von max. 10 SchülerInnen erhalten von jedem der ausstellenden Unternehmen bzw. Forschungsinstitute Fragen bzw. Aufgaben, die sie beantworten bzw. ausführen müssen. Als Nachweis der erfolgreichen Teilnahme erhalten sie an jedem Stand einen Teil eines kleinen 3D-gedruckten Roboters, der zusammengesetzt werden muss. Für jeden Stand sind ca. 15 Minuten eingerechnet. Die SchülerInnen sollten sich danach zügig zur nächsten Station begeben, da mehrere Gruppen unterwegs sein werden, die ansonsten an einem Stand gleichzeitig auftauchen könnten.

Die Gruppe mit der kreativsten Umsetzung oder dem „coolsten Spruch“, warum Technik/MINT spannend ist, erhält einen Gruppenpreis (d.h. ein Preis für jeden Teilnehmenden in der Gruppe). Darüber hinaus wird unter sämtlichen Teilnehmenden ein mobiler JBL-Lautsprecher verlost, der nach der EMO Hannover zugeschickt wird.

Inhaltliche Rückfragen:

Sollten Sie noch Fragen haben zum Ablauf der Rallye oder zur WGP, melden Sie sich bitte bei Gerda Kneifel, Pressesprecherin der WGP, Mailadresse: kneifel@wgp.de, Tel. 0160 / 9344 9542.

Über die WGP:

Die WGP (Wissenschaftliche Gesellschaft für Produktionstechnik e.V.) ist ein Zusammenschluss führender deutscher Professorinnen und Professoren der Produktionswissenschaft. Sie vertritt die Belange von Forschung und Lehre gegenüber Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit. Die WGP vereint 72 Professorinnen und Professoren aus 42 Universitäts- und Fraunhofer-Instituten und steht für mehr als 2.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Produktionstechnik. Die Mitglieder genießen sowohl in der deutschen Wissenschaftslandschaft als auch international eine hohe Reputation und sind weltweit vernetzt.

Die Labore der Mitglieder sind auf einem hohen technischen Stand und erlauben den WGP-Professoren, in ihren jeweiligen Themenfeldern sowohl Spitzenforschung als auch praxisorientierte Lehre zu betreiben.

Die WGP hat sich zum Ziel gesetzt, die Bedeutung der Produktion und der Produktionswissenschaft für die Gesellschaft und für den Standort Deutschland aufzuzeigen. Sie bezieht Stellung zu gesellschaftlich relevanten Themen von Industrie 4.0 über Energieeffizienz und umweltschonender sowie resilienter Produktion bis hin zu 3D-Druck. Nähere Informationen: <https://wgp.de/de/>